

## Schwere Tragödie in Kröv: Hotel einstürzt und rettet nur wenige

Großeinsatz in Kröv: Hotel einstürzt, mehrere Personen unter Trümmern. 250 Einsatzkräfte vor Ort. Aktuelle Infos [hier!](#)

### Rettungseinsatz in Kröv: Tragisches Unglück nach Hotelzusammenbruch

*Kröv (ots)*

In der beschaulichen Ortschaft Kröv, gelegen in der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach, fand am Dienstagabend, den 6. August, ein erschütterndes Unglück statt, als ein Hotel teilweise einstürzte. Um 23 Uhr brach ein Stockwerk des Gebäudes zusammen und hinterließ Chaos und Verzweiflung.

### Die dramatischen Folgen des Gebäudeschadens

Im Hotel befanden sich zu dem Zeitpunkt 14 Personen. Während fünf Personen sich ohne ernsthafte Verletzungen retten konnten, sind neun Menschen unter den Trümmern verschüttet.

Tragischerweise wurde eine Person nur tot geortet und konnte bislang nicht geborgen werden. Acht weitere Personen sind teilweise schwer verletzt und eingeklemmt; zu einigen von ihnen haben die Rettungskräfte bereits Kontakt aufgenommen.

### Evakuierung und Unterstützung für

## **Anwohner**

Die Situation erforderte weitreichende Evakuierungsmaßnahmen: Insgesamt wurden 31 Anwohner aus der unmittelbaren Umgebung des betroffenen Hotels in Sicherheit gebracht. Für diese und die Angehörigen der betroffenen Personen stellt die Einsatzleitung eine Betreuungsstelle zur Verfügung, um emotionale und praktische Unterstützung zu leisten.

## **Koordinierter Einsatz von Rettungskräften**

Die Komplexität des Einsatzes zeigt sich in der Anzahl der mobilisierten Kräfte: Rund 250 Einsatzkräfte, darunter Feuerwehr, Sanitätsdienste, Polizei und das Technische Hilfswerk, sind vor Ort. Auch Spezialkräfte sowie Rettungshundestaffeln und Drohneneinheiten unterstützen die Aktion unter der Leitung von Jörg Teusch, dem Brand- und Katastrophenschutzinspekteur des Landkreises Bernkastel-Wittlich.

## **Verkehrsbeeinträchtigungen und Presseinformationen**

Die Polizei hat den Bereich um die Gemeinde Kröv weiträumig abgesperrt, und die Ortsdurchfahrt ist gesperrt. Dies führt zu erheblichen Verkehrsbehinderungen, die auch in den kommenden Stunden andauern könnten. Für Journalisten wurde ein Pressezentrum in der Weinbrunnenhalle eingerichtet, wo um 10 Uhr eine Pressekonferenz zur aktuellen Lage stattfinden wird.

## **Schlussfolgerung**

Dieses tragische Ereignis hat nicht nur das Leben der Betroffenen beeinflusst, sondern wirft auch ein Licht auf die Herausforderungen, die bei solchen Katastrophen auftreten. Die betroffene Gemeinschaft steht nun vor der schwierigen Aufgabe, die Folgen dieses Unglücks zu verarbeiten und den

Erholungsprozess in Gang zu setzen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**